

Klasse 3A der Fachoberschule für Wirtschaft Auer
Bildstöckelweg 12
39040 Auer

An die
Frau Landesrätin
Dr. Sabina Kasslatter Mur-Persönlich
Landesrätin für deutsche Bildung
Andreas-Hofer-Straße 18
39100 Bozen

Betreff: Verkürzung der Sommerferien

Sehr geehrte Frau Landesrätin,

höflichst ersuchen wir Sie, diesen Leserbrief in ihrer Zeitschrift zu veröffentlichen:

Mit großem Befremden haben wir Schüler und Schülerinnen erfahren, dass die Landesrätin für Schule und Kultur und die Landesregierung die Sommerferien verkürzen wollen. Wir alle, einschließlich unsere Eltern und Lehrer, sind vehement gegen die erwähnten Pläne, welche wir als unsinnig und unsozial ablehnen. Die meisten Schüler und Schülerinnen an unserer Fachoberschule für Wirtschaft, Auer, arbeiten nämlich in der gesamten Sommerferienzeit; einerseits um das jeweilige Familieneinkommen zu erhöhen, andererseits um wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Eine Verkürzung der Sommerferien würde die meisten Ferialbeschäftigten unmöglich machen; Die Arbeitgeber vergeben nur Stellen, wenn diese mindestens drei Monate lang besetzt werden können. Der Großteil der Ferialstellen findet sich im Gastgewerbe und in der Landwirtschaft, welche bekanntlich sehr saisongebunden sind.

Wir wünschen und hoffen, dass die Landesregierung unseren Vorschläge zur Beibehaltung des aktuellen Ferialsystems aus den erwähnten Gründen Rechnung trägt. Unsere Entscheidungen im Rahmen der nächsten Wahlen werden sich danach orientieren, inwieweit die Kandidaten und Kandidatinnen unsere Anliegen vertreten. Volksvertreter und Volksvertreterinnen sollen ja im Sinne des Wortes das Volk vertreten. Zu den Wählern gehören auch wir Südtiroler Oberschüler, welche aus sozialen, wirtschaftlichen und bildungsmäßigen Gründen angemessen lange Sommerferien benötigen, damit wir auch weiterhin eine Ferialarbeit ausüben können

Die Klassensprecher der 3A der Fachoberschule für Wirtschaft Auer:

Dominique Armenia

Axel Holzknecht

Es folgen die Unterschriften von 191 Schülern und Schülerinnen.